

Wien, Juni 1903.
I., Stefansplatz 6.

Nur auf Verlangen!

Nachstehende Nova, welche soeben erschienen sind, empfehlen wir Ihrer gütigen Verwendung:

Album von Wien und Niederoesterreich.

Eine Sammlung von Reproduktionen photographischer Ansichten sämtlicher Prachtbauten, historischer Baudenkmäler und berühmter Plätze der Kaiserstadt Wien und Umgebung, sowie der malerischen Landschaftsbilder von Niederoesterreich.

35 Tafeln Abbildungen u. Text qu. 4°. Preis 2 M 50 ¢ ord., à cond. mit 25%. Bar 2 Probe-Ex. mit 50%. 10 Ex. bar mit 60%.

Ist das billigste und reichhaltigste Album von Wien.

Ratgeber für Brautleute bei Einrichtung des neuen Hausstandes von Anna und Heinrich Müller. Gr. 8°. Brosch. — Preis 50 ¢ ord. mit 25%.

Wie kann jedermann Geschlechtskrankheiten und deren Folgen auf natürlichem Wege heilen und solchen vorbeugen. Von Leo Godai. — I. Der Tripper. — 8°. Brosch. Preis 90 ¢ ord. mit 25%.

Adressbuch

der

Aerzte, Apotheker, Bade- und Curorte, Spitäler und sonstigen Sanitätsanstalten von **Oesterreich - Ungarn, Bosnien und Herzegovina.**

IV. Jahrgang, 1903/1904. Gr. 8°. Ladenpreis 7 M ord. mit 25%.

Bar mit 40%, à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung.

Der Dorfkomödiant und andere Novellen. Von Vincenz Bayerl. 2. Auflage. 8°. — Preis 1 M 50 ¢ ord. A cond. mit 25%.

Adressbuch des ungarischen Grundbesitzes. Enthält genaue Adressen (mit Angabe der letzten Post- und Bahnstation) sämtlicher ungarischer Grundbesitzer und Gutspächter etc. auf Grund amtlichen Materials. Quartformat, 481 Seiten

stark, mit ungarischem und deutschem Texte, gebunden. — Preis 22 M ord., nur bar mit 25%.

Ortslexikon der Länder der ungarischen Krone. Herausgegeben vom königl. ungar. Statistischen Landesbureau. Lexikon-Oktav, gebunden. Amtliche Publikation; war lange vergriffen. — Preis 12 M 50 ¢ ord., nur bar mit 25%.

Wir bitten freundlichst laut Verlangzetteln zu bestellen.

Hochachtungsvoll

K. k. Universitäts-Buchhandlung **Georg Szelinski,** Wien, I. Bez., Stefansplatz 6.



Georg Reimer

Verlag

Berlin W. 35, Lützowstrasse 107 8.

Soeben erschien und wurde zur Fortsetzung versandt:

EPIHEMERIS EPIGRAPHICA

CORPORIS INSCRIPTIONVM LATINARVM SVPPLEMENTVM EDITA IVSSV INSTITVTI ARCHAEOLOGICI ROMANI CVRA TH. MOMMSENI, O. HIRSCHFELDI, H. DESSAVI. VOL. IX FASC. I.

Geheftet 9 M ord., 6 M 75 ¢ no. (Vol. VIII ist mit Fasc. III abgeschlossen.)

Berlin, 24. Juni 1903.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Der interne und der internationale Schutz des Urheberrechts

in den verschiedenen Ländern mit besonderer Berücksichtigung der

Schutzfristen, Bedingungen und Förmlichkeiten

übersichtlich dargestellt von

Prof. Ernst Röthlisberger, Bern.

Gr. 4°.

43 Seiten. 3 M ord., 2 M 25 ¢ no. bar. Lieferung erfolgt nur gegen bar. Leipzig.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. Dr. Orth, Syndicus.

Bitte nicht zu übersehen!!!
Wichtige Neuheit.

Z Soeben wurde versandt:

O. Mysing, Eine Kaiserin.

Historischer Roman.

4 M ord., 2 M 80 ¢ netto, 2 M bar.

Der durch seine Napoleonromane so bekannt gewordene Verfasser schildert in dem vorliegenden Werke eine der vielen gewaltigen Katastrophen aus der byzantinischen Geschichte. Wie in Sienkiewicz: Quo vadis? der Kaiser Nero, so ist in diesem Gegenstück dazu die dämonische Gestalt der Kaiserin Theophano der Mittelpunkt der reichbewegten Handlung. Die Bewerber um ihre Liebe sind zugleich Bewerber um den verhängnisvollen Purpur und die Goldschuhe des Autokrators. Ein ungemein farbenprächtiges Kultur- und Sittenbild rollt sich vor den Augen des Lesers auf.

Vorzugsrabatt 50% bar, nachher nur mit 30%!

Ich bitte um zahlreiche Bestellungen; ein auffallender moderner Umschlag wird den Absatz erleichtern!

Berlin, im Juni 1903.

Otto Janke.

Z Soeben ist in meinem Verlage erschienen:

Lehrbuch der vereinfachten deutschen Stenographie (Einigungssystem Stolze-Schrey)

von

W. Räderscheidt, und H. Vordemfelde, Mittelschullehrer Handelsschullehrer.

Preis kartoniert 1 M ord., 75 ¢ no. u. 13/12.

Die Verfasser haben ihre reichen Erfahrungen beim Unterricht an der Handelsschule, der kaufmännischen Fortbildungsschule, der Mittelschule, der höheren Handelsschule für Mädchen, der kaufmännischen Fortbildungsschule für Mädchen zu Köln verwertet, um ein Lehrbuch zusammen zu stellen, das den höchsten Anforderungen entspricht. Die Regeln sind kurz und übersichtlich gefasst, ein besonderer Vorzug ist unter anderem die „Geläufigkeitsübung“ und der kaufmännische Brief am Schlusse des Werkes, der alle Wortkürzungen des Systems enthält. Ich kann nur mässig in Kommission liefern und bitte, auf beifolgendem Zettel zu verlangen.

Köln, Ende Juni 1903.

Paul Neubner.